



22. Mai 2017

Gezeitenkonzerte 2017: Änderungen im Programm und zusätzliche Karten verfügbar

OSTFRIESLAND – In rund einem Monat beginnen die Gezeitenkonzerte der Ostfriesischen Landschaft unter dem Motto „Sturm und Klang“. Kurz vor Festivalbeginn haben sich ein paar Veränderungen ergeben.

Aus logistischen Gründen findet das erste Konzert mit der Hong Kong Sinfonietta unter der Leitung von Christoph Poppen mit der weltberühmten Sopranistin Juliane Banse und Clara-Jumi Kang (Violine) am **18. Juli** um 20:00 Uhr ebenfalls in der **Großen Kirche Leer** statt. Das perfekt komponierte Programm führt von Beethovens Coriolan-Ouvertüre und Violinromanze hin zu Schuberts Liedern wie der „Forelle“ und dem „Erlkönig“ und der wunderbaren 5. Sinfonie. Da die Musiker für ihre beiden Konzerte, übrigens die einzigen in Deutschland auf ihrer Europatournee, direkt aus Hong Kong kommen, baten sie kurzfristig darum, nicht innerhalb Ostfrieslands die Orte wechseln zu müssen. Den Festivalmachern ist es wichtig, ihren Künstlern einen möglichst reibungslosen Aufenthalt und tolle Konzerte zu ermöglichen. Bereits erworbene Karten für das bislang in Esens angesetzte Konzerte behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit. Das Gezeitenkonzert der Hong Kong Sinfonietta mit der Geigerin Lena Neudauer wird am Folgetag in Leer vom Kultur- und Medienpartner NDR Kultur mitgeschnitten.

Durch die hohe Nachfrage sind einige Konzerte bereits ausverkauft, aber nach wie vor gibt es für viele Veranstaltungen noch Karten. Das literarische Werk Federico García Lorcas steht im Mittelpunkt des Wort- und Musik-Programms am **25. Juni** um **17:00 Uhr** im **Heimathaus Aschendorf**. In Texten, Gedichten und Musik reflektieren Ulf Schneider (Violine), Stephan Imorde (Klavier) und Stefan Kurt (Rezitation) das Schaffen dieses vielseitigen spanischen Künstlers.

Die dreifache ECHO-Preisträgerin Angelika Kirchschrager (Mezzosopran) und Pianist Florian Krumpöck laden am **30. Juni** um **20:00 Uhr** zu einem Abend mit Liedern berühmter romantischer Komponisten wie Gustav Mahler und Richard Strauss in die Lambertikirche **Aurich** ein.

Für die Gezeiten-Classixx mit dem Noord Nederlands Orkest am **1. Juli** um **20:00 Uhr** im VW-Werk **Emden** wurde das Kartenkontingent erhöht. Vor eindrucksvoller Kulisse lässt das Symphonieorchester populäre Werke der Klassik (u. a. Tschairowskys „Schwanensee“, Bernsteins „West Side Story“) und Filmmusik („James Bond“, „Schlaflos in Seattle“ u. a.) erklingen.

Klaviertrios von Schumann, Schostakowitsch und Mendelssohn stehen am **5. Juli** um **20:00 Uhr** in **Wittmund** auf dem Programm der Gezeitenkonzerte. Das renommierte ATOS Trio ist eines der wenigen deutschen Kammermusikensembles, das auch international große Konzertpodien erobert. Für die schwangere Annette von Hehn springt die Spitzengeigerin Antje Weithaas ein.

Unter freiem Himmel erleben die Besucher am **15. Juli** um **20:00 Uhr** im van-Ameren-Bad **Emden** den Starttrompeter Mathias Eick und seine Band –damit ist auch 2017 wieder nordischer Jazz zu Gast in Ostfriesland.

.../2



Mit Blick auf das diesjährige Reformationsjubiläum lädt Concerto Foscari am **6. August** um **14:00 Uhr** zu einem Kinderprogramm unter dem Motto „Gambes Lied“ sowie um **20:00 Uhr** in **Neustadtgödens** zu einer Konzertreise in Form eines Wandelkonzertes ein.

Neu im Programm ist ein zusätzliches Gezeitenkonzert mit Sigiswald Kuijken am **10. August** um **15:00 Uhr** in **Suurhusen** in der Kirche mit dem schiefsten Turm der Welt, wo zwei Bach-Suiten auf dem Violoncello da spalla erklingen. Der Abendtermin mit dem Kuijken Quartett ist bereits restlos ausgebucht.

Karten und Informationen gibt es im Forum der Ostfriesischen Landschaft sowie telefonisch unter 04941 1799-67, im Internet www.ostfriesischelandschaft.de/gezeitenkonzerte sowie beim Ticketpartner www.reservix.de.

Die Gezeitenkonzerte 2017 finden vom 23. Juni bis 13. August an unterschiedlichen Spielorten zwischen Dollart und Jadebusen auf der ostfriesischen Halbinsel statt. Jedes Jahr sind weltbekannte Musiker und junge, aufstrebende Künstler, die „Gipfelstürmer“, aus Klassik, Jazz und Literatur zu Gast in atmosphärischen Räumen wie Kirchen, Burgen und Parks. Musikalischer Leiter des Festivals ist der ECHO-Preisträger und Pianist Matthias Kirschner. Die Organisation liegt in Händen der Ostfriesischen Landschaft. Das Motto der sechsten Auflage lautet „Sturm und Klang“.

Veranstalter:

Ostfriesische Landschaft
Landschaftsforum
Georgswall 1 - 5
26603 Aurich
Tickethotline: +49 (0)4941 17 99-67
Mail: karten@ostfriesischelandschaft.de

Ansprechpartnerin

Wibke Heß
Tel.: +49 (0)4941 1799-56
mobil: +49 (0)163 2433426
Mail: hess@ostfriesischelandschaft.de



Kulturpartner

